



SCHWEIZERISCHE BÄUERLICHE BÜRGSCHAFTSGENOSSENSCHAFT
CAISSE AGRICOLE SUISSE DE GARANTIE FINANCIÈRE

94. GESCHÄFTSBERICHT 2014



Marianne Zürcher, www.landwirtschaft.ch*

GESCHÄFTSBERICHT DES JAHRES 2014

1. Mitglieder des Vorstandes

Rolf Gerber *	Präsident Chef Amt für Landschaft und Natur dipl. Ing.-Agr. ETH Neumühlequai 10, 8090 Zürich
Ruth Aerni Wolleb *	Bäuerin Windrosenhof, 5242 Lupfig
Eric Charrière	Gérant, Président de la direction Banque Raiffeisen Ch. de la Grand-Gîte 5, 1630 Bulle
Michel Darbellay *	directeur Chambre jurassienne d'agriculture ingénieur agronome HES Case postale 122; 2852 Courtételle
Rolf Leu	Aargauische Kantonalbank, Mitglied der Direktion, Leiter Firmenkunden Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg
Paul Neuhaus *	Gäbistrasse 12, 5223 Riniken
Erich von Siebenthal	Landwirt und Nationalrat vertritt die LOBAG, Landwirtschaftliche Organisation Bern und angrenzende Gebiete Bissen, 3780 Gstaad
Urs Schneider	Stv. Direktor Leiter Departement Services und Kommunikation Schweizerischer Bauernverband Laurstrasse 10, 5201 Brugg

* Mitglieder des Vorstandsausschusses

2. Kontrollstelle

Werner Neuhaus	kaufm. Leiter Landwirtschaftliches Bau und Architekturbüro Hübelweg 4 5102 Rapperswil
Peter Vismara	Raiffeisenbank Wasserschloss Finanzberater Dohlenzelgstrasse 8, 5210 Windisch
Peter Marten	Direktor, Leiter Beratung Institutionelle Anleger Neue Aargauer Bank Hauptstrasse 1, 5200 Brugg

3. Geschäftsstelle

Martin Würsch	Geschäftsführer Ing.-Agr. FH, dipl. Treuhandexperte
Nicole Matter	Sekretariat
Lorenz Büchel	Gesuchprüfer, Mitarbeiter Agriexpert
Aurelia Marti	Gesuchprüferin, Mitarbeiterin Agriexpert

Lorenz Büchel, Ing.-Agr. ETH, wird ab 01.07.2015 die Geschäftsführung übernehmen

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung den neuen Geschäftsführer für die Schweizerische bäuerliche Bürgschaftsgenossenschaft ernannt. Mit Lorenz Büchel konnte die Nachfolge ideal besetzt werden. Als Ing.-Agr. ETH mit reichlich Praxiserfahrung und durch seine bisherige Tätigkeit beim Schweizer Bauernverband, Agriexpert, bringt er das nötige Wissen mit.

Martin Würsch hat seinen Rücktritt auf Mitte Jahr bekannt gegeben, um so eine gute Einführung des neuen Geschäftsführers zu ermöglichen. Martin Würsch leitete die Geschäftsstelle seit 2002. Der Vorstand dankt ihm für die langjährig und sehr gute Geschäftsführung.

4. Organisation

4.1 Genossenschafter

Unsere Genossenschaft zählt 82 Mitglieder (2013: 84). Diese haben insgesamt 481 Anteilscheine (2013: 484) gezeichnet. Eine Genossenschafterin (Kt. VD) ist ausgetreten. Im Kanton Freiburg wurde der Anteilsschein der Finanzverwaltung auf das Landwirtschaftsamt übertragen, welche bereits als eigenständiges Mitglied der Genossenschaft registriert war.

4.2 Generalversammlung, Wahlen

Die 94. Generalversammlung fand am 26. Mai 2014 im Neuhoof in Birr zusammen mit der Stiftung zur Förderung des Wohneigentums (SFWE) statt. Das Protokoll der 93. Generalversammlung wurde genehmigt. Nach dem Bericht der Revisionsstelle konnte die Generalversammlung die Verzinsung der Anteilsscheine mit 3.0% gutheissen. Dem Vorstand und dem Geschäftsführer wurde Entlastung erteilt.

4.3 Vorstand

Der Vorstand erledigte die ordentlichen Geschäfte an zwei Sitzungen. Neben den ordentlichen Traktanden wurden an den Sitzungen jeweils auch 2-3 Gesuche behandelt. Der Vorstand beurteilt ansonsten die Gesuche anhand des schriftlichen Berichts der Geschäftsstelle. Die Gesuche werden jeweils jedem Vorstandsmitglied unabhängig zugestellt. Die Rückmeldung erfolgt ebenfalls unabhängig von den anderen Mitgliedern direkt an die Geschäftsstelle.

An der kommenden Generalversammlung gibt Paul Neuhaus seinen Rücktritt aus dem Vorstand. Der Vorstand bedankt sich bei Paul Neuhaus für die langjährige Tätigkeit bei der Bürgschaftsgenossenschaft.

4.4 Vorstandsausschuss

Die Mitglieder des Vorstandsausschusses, welche gemäss den Statuten bzw. dem Geschäftsreglement für die Prüfung und Beschlussfassung über die Gesuche bis Fr. 150'000.-- zuständig sind, haben die Anträge der Geschäftsstelle unabhängig voneinander geprüft. Die Gesuche werden mehrheitlich auf dem Korrespondenzweg bewilligt. An den Sitzungen des Vorstandsausschusses werden jeweils neben der Vorbereitung der Sitzungen und der Generalversammlung auch einige heiklere Gesuche diskutiert und beschlossen. Der Vorstandsausschuss kam 2014 an zwei Sitzungen zusammen.

4.5 Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle hat die eingehenden Anfragen bearbeitet und mit den jeweiligen Gesuchstellern Kontakt aufgenommen. Die Gesuche werden vor Ort besprochen und geprüft. Die Berichte zu den Bürgschaftsgesuchen werden durch Mitarbeitende des Schweizer Bauernverbandes, Agriexpert, verfasst. Lorenz Büchel und Aurelia Marti teilen sich diese Aufgabe. Die ausführlichen Berichte werden mit dem Geschäftsführer besprochen und geprüft. Der Geschäftsführer stellt den jeweiligen Antrag an den Vorstand bzw. Vorstandsausschuss.

Per 01. Juli 2015 übergibt Martin Würsch die Geschäftsführung an Lorenz Büchel. Der Vorstand hat die Wahl von Lorenz Büchel bereits bestätigt und dankt Martin Würsch für die langjährige Tätigkeit für die Bürgschaftsgenossenschaft.

5. Bürgschaften

5.1 Bürgschaftsgesuche im Jahr 2014

Entscheid	Anzahl	Fr	% zu Betrag	% der Anzahl
Bewilligt	22	5'161'900	58%	55%
Rückzug	3	449'740	5%	8%
Vorabklärung	5	1'050'000	12%	13%
Abgelehnt	4	1'054'000	12%	10%
Pendent	6	1'350'000	15%	15%
Total (bewilligte, abgel. und pendente)	40	9'065'640	102%	
<i>bewilligter Betrag tiefer als Gesuch</i>	1	-150'000	-2%	
Gesucheingang Total		8'915'640	100%	100%

Im Berichtsjahr gingen 37 neue Gesuche ein (2013: 32). Zudem wurden drei pendente Gesuche aus dem Jahr 2013 im Berichtsjahr behandelt. 34 Gesuche konnten behandelt werden, 6 Gesuche werden erst im Jahr 2015 behandelt werden. Definitiv bewilligt wurden 21 Gesuche (2013: 19).

Von den eingegangenen Gesuchen mussten vier bzw. 10.0% (2013: 2 Stück, 6.0%) abgewiesen werden. Die Gründe für eine Abweisung liegen vor allem bei einer ungenügenden Tragbarkeit oder unzureichender Sicherheit. Drei Gesuche (2013: 9 Gesuche) wurden zurückgezogen. Fünf Gesuche wurden zur Vorabklärung eingereicht und sind noch pendent.

Der während dem Geschäftsjahr 2014 bewilligte Betrag beläuft sich auf total Fr. 5'011'900.00 (2013: Fr. 3'390'000.00). Der unterzeichnete Betrag im Jahr 2014 beträgt hingegen Fr. 2'412'000 (2013: Fr. 3'059'500.00). Darin eingeschlossen sind die im Jahr 2013 bewilligten, aber damals noch nicht unterzeichneten Gesuche.

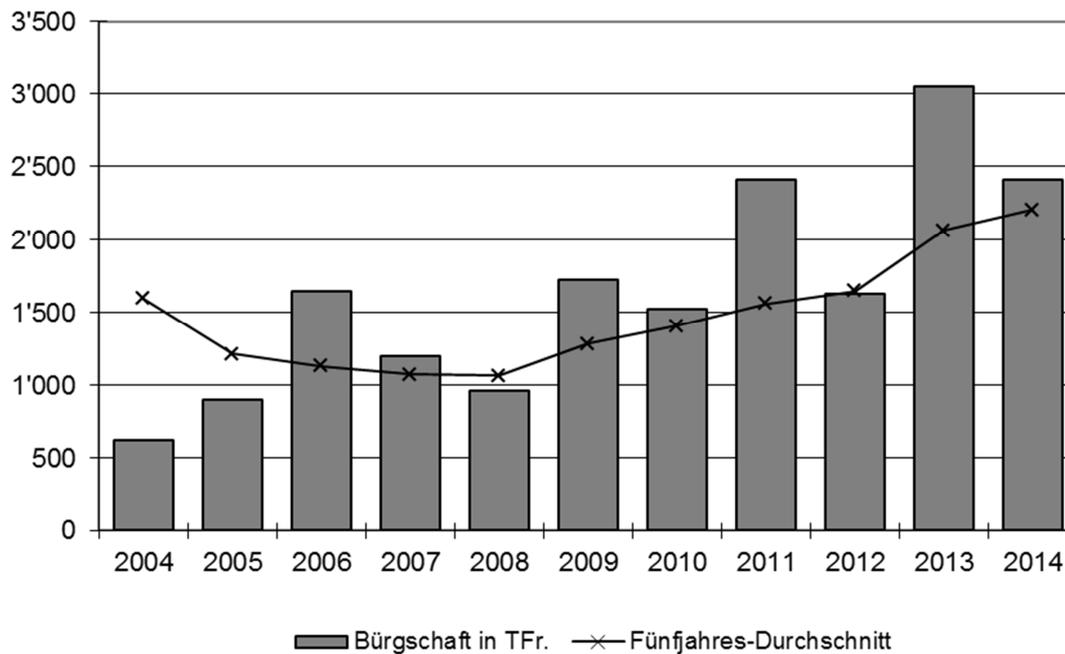
5.2 Gründe für ein Bürgschaftsgesuch

Gründe	Anzahl	Gesuch	%	Bewilligt	%
Starthilfe, Hofübergabe	3	510'000	5.6%	-	
Kauf Betrieb, Parzelle	5	1'970'000	21.7%	1'250'000	24.9%
Bau Wohnhaus	3	269'740	3.0%	60'000	1.2%
Bau Ökonomiegebäude	23	4'681'900	51.6%	3'601'900	
Gründung, Zusammenarbeit		-		-	
Kauf Maschine, Inventar	1	80'000	0.9%	-	
Ablösung privates Darlehen		-		-	
Schuldensanierung	5	1'554'000	17.1%	100'000	2.0%
Übrige (s. Bemerkung)		-		-	
Total	40	9'065'640	100.0%	5'011'900	28.1%

In der obigen Tabelle enthalten sind 3 Gesuche, die im Jahr 2013 eingegangen sind, aber erst 2014 behandelt wurden.

5.3 Neu eingegangene Bürgschaften

Im Berichtsjahr wurden 15 Bürgschaftsverpflichtungen unterzeichnet (2013: 19). Der unterzeichnete Kapitalbetrag beträgt Fr. 2'412'000.00 (2013: Fr. 3'053'500.00). Der mittlere Darlehensbestand der neuen Bürgschaften beläuft sich auf Fr. 160'800.00 (2013: Fr. 160'710.00).



Von den 15 unterzeichneten Bürgschaften wurden im Jahr 2014 deren 14 mit einem zusätzlichen Grundpfand gewährt. Für eine Bürgschaft besteht eine Rückbürgschaft privater Personen.

Die Grundpfandsicherheiten, welche sich bei den Gläubigern befinden, wurden nach der Belastungsgrenze gemäss Bundesgesetz über das bäuerliche Bodenrecht bestellt. Sie liegen jedoch noch innerhalb des Verkehrswertes der Liegenschaft. In der Regel gilt ein Grundpfand als ausreichende Sicherheit, wenn dieses bei landwirtschaftlichen Gewerben den dreifachen landwirtschaftlichen Ertragswert nicht übersteigt.

5.4 Risikobeurteilung

Die Risikobeurteilung erfolgt bei der Gesuchsprüfung zuerst durch den Geschäftsführer und jährlich anlässlich der Nachfrage nach dem Stand der Bürgschaften. Eine unterlassene Tilgung (ohne Stundungsantrag) führt zu einer Anpassung der Beurteilung. Im Wiederholungsfall wird mit einem erhöhten Ausfallrisiko gerechnet. Hinweise der Finanzinstitute sind ausdrücklich gewünscht und werden ernst genommen.

Schätzung Verlustrisiko (Beträge in CHF)	Bürgschaft nom.	Sicherheiten ¹	Netto	Gewichtung	Verlustrisiko rund
Verlust wahrscheinlich					
stark gefährdet	109'285.00	109'285.00		60.0%	
gefährdet	93'476.56	52'851.56	40'625.00	50.0%	20'300.00
Achtung	1'664'055.00	1'621'055.00	43'000.00	40.0%	17'200.00
ohne	8'511'726.60	7'472'694.00	1'039'032.60	20.0%	207'800.00
Total	10'378'543.16	9'255'885.56	1'122'657.60	2.18%	245'300.00

Wir schätzen das Verlustrisiko auf den eingegangenen Bürgschaften auf rund Fr. 250'000.00.

5.5 Rückzahlung der verbürgten Darlehen

Per 31.12.2014 hat unsere Genossenschaft 124 offene Bürgschaftsverpflichtungen (2013: 140). Die Bürgschaftsnehmer sind auch in diesem Jahr grossmehrheitlich ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern nachgekommen. Die Rückmeldungen der Kreditgeber verliefen in diesem Jahr sehr

¹ Grundpfandsicherheiten zu 100.0% berücksichtigt, übrige Sicherheiten (wie z.B. Rückbürgschaft, Eigentumsvorbehalt) zu 50.0% berücksichtigt.

erfreulich. Wir haben von sämtlichen Kreditgebern rechtzeitig eine Rückmeldung erhalten. Die Rückzahlungen gliedern sich folgendermassen:

100 Schuldner	leisteten Tilgungen der Darlehen im Betrag von	Fr.	875'438.00
28 Schuldner	haben ihren Kredit zurückbezahlt	Fr.	73'779.00
Total Tilgungen			Fr. 949'217.00

24 Schuldner	leisteten aus folgenden Gründen keine Tilgung:		
15 Schuldner	müssen erst nach dem Jahr 2014 Tilgungen leisten		
7 Schuldner	müssen erst nach dem Jahr 2015 Tilgungen leisten		
1 Schuldner	meldete uns einen Bankwechsel/Entlassung aus der Bürgschaftsverpflichtung bisher jedoch ohne schriftliche Bestätigung.		
1 Schuldner	beantragte den Aufschub der Tilgung für das Jahr 2014 infolge notw. Ersatzinvestitionen		

5.6 Stand der Bürgschaften per 31.12.2014

Gestützt auf die Veränderungen im Berichtsjahr setzt sich der Bestand der Bürgschaften per 31.12.2014 wie folgt zusammen:

140	Bürgschaften per 31.12.2013 mit einem Kapitalbetrag von	Fr.	8'915'760.00
+ 15	Bürgschaften neu unterzeichnet im Betrag von (1 aus 2013)	Fr.	2'412'000.00
- 31	Bürgschaften gänzlich zurückbezahlt und erloschen	Fr.	- 73'779.00
-	geleistete Tilgungen	Fr.	- 875'438.00
= 124	Total Bürgschaftsbetrag per 31.12.2014	Fr.	10'378'543.00



Marcel Joss, www.landwirtschaft.ch*

5.7 Haftungsbetrag

Der Haftungsbetrag liegt jeweils über dem ausgewiesenen Kapitalbetrag der Bürgschaften. Im Haftungsbetrag sind zusätzliche Kosten für allfällige Zinsen, Spesen und Beteiligungen inbegriffen. Wir schätzen den maximalen Haftungsbetrag wie folgt:

Verbürgter Kapitalbetrag	Fr.	10'378'543.00
+ zusätzliche Kosten (10.0%)	Fr.	1'037'854.00
+ Aufrundung	Fr.	603.00

Total Haftungsbetrag **Fr. 11'417'000.00**

Der Haftungsbetrag der verbürgten Darlehen liegt rund Fr. 1'607'000.-- über jenem des Vorjahres (2013: Fr. 9'810'000.--). Der maximale Haftungsbetrag erreicht nur einen Wert von 2.7 Mal (Vorjahr: 2.4 Mal) des Eigenkapitals der Genossenschaft. Damit kann die Genossenschaft gegenüber den Kreditgebern eine sehr gute Sicherheit bieten. Gemäss der derzeitigen Vereinbarung mit Raiffeisen Schweiz sollte der Haftungsbetrag das dreifache Eigenkapital der Genossenschaft nicht übersteigen.

5.8 Sicherheiten der Bürgschaften

Die 124 Bürgschaften gliedern sich insgesamt wie folgt:

101 Bürgschaften mit Grundpfandsicherheit	Fr.	9'166'460.00
23 Bürgschaften ohne Grundpfandsicherheit	Fr.	1'212'083.00

Total Bürgschaftsbetrag **Fr. 10'378'543.00**

Der ursprüngliche Betrag dieser Bürgschaften betrug Fr. 14'994'780.00

Seit 1921 wurden 4'485 Bürgschaften im Betrag von insgesamt Fr. 102'103'708.00 übernommen.

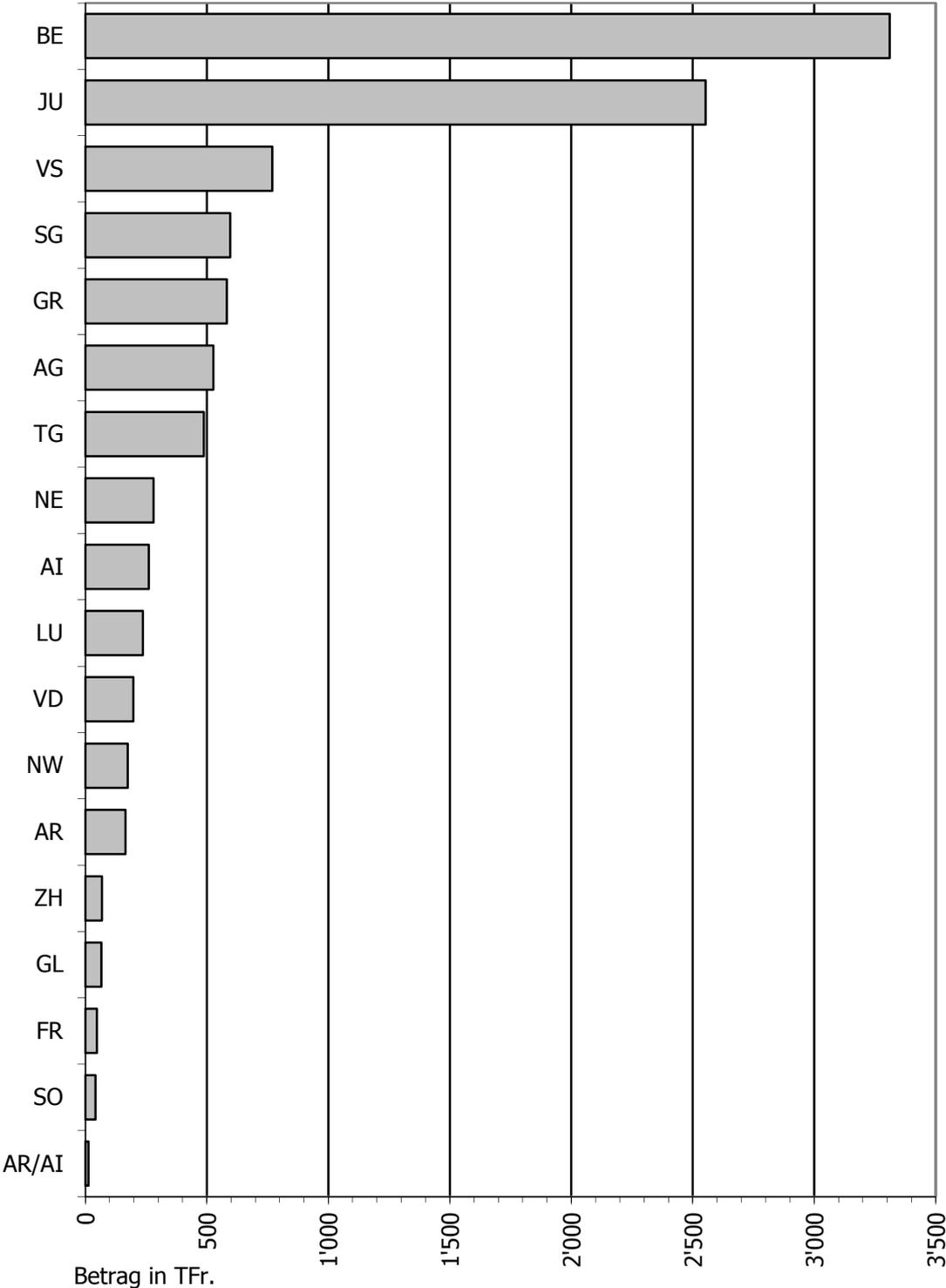
5.9 Verluste

Im Berichtsjahr musste ein Verlust im Gesamtbetrag von Fr. 14'072.65 verbucht werden. Der Kredit war schon seit Jahren notleidend. Die landwirtschaftliche Kreditkasse war gezwungen mehrmals vor Kantonsgericht ihre Forderung geltend zu machen.



Lydia Frey, www.landwirtschaft.ch*

5.10 Bürgschaften gegliedert nach Kantonen



6. Hilfsfonds

Der Ertrag aus dem Hilfsfonds kann nach den Statuten für Beiträge à fonds perdu zu Gunsten von einzelnen Bauernfamilien verwendet werden. Im Berichtsjahr 2013 wurde einer jungen Familie aus der Zentralschweiz aufgrund eines tragischen Unglücksfalls aus diesem Fonds ein Beitrag von Fr. 10'000.00 zugesprochen.

Vermögensbestand des Fonds per 31.12.2013	Fr.	673'705.80
- Beitrag aus Hilfsfonds im Jahr 2014	Fr.	-10'000.-
Vermögensbestand des Fonds per 31.12.2014	Fr.	663'705.80
Ursprüngliche Höhe des Fonds	Fr.	414'345.65
Für Beiträge stehen somit noch zur Verfügung	Fr.	249'360.15



Priska Ziswiler, www.landwirtschaft.ch*

JAHRESRECHNUNG 2014

1. Bilanz per 31.12.2014

Bilanz	31.12.2014	31.12.2013	Δ zu Vorjahr	
	CHF	CHF	in %	in TCHF
AKTIVEN	4'273'983.02	4'164'611.45	3%	109'
Umlaufvermögen	460'498.02	446'651.45	3%	14'
Flüssige Mittel und Wertschriften	431'218.77	393'253.58	10%	38'
Kasse	-	96.50	-	-0'
Bankkonti, Festgeld bis 3 Monate	431'218.77	393'157.08	10%	38'
Forderungen	9'145.60	17'515.22	-48%	-8'
				0'
Aktive Rechnungsabgrenzung (TA)	20'133.65	35'882.65	-44%	-16'
Anlagevermögen	3'813'485.00	3'717'960.00	3%	96'
Wertschriften	3'813'484.00	3'717'959.00	3%	96'
Obligationen Inland CHF	1'866'756.00	2'197'376.00	-15%	-331'
Termingeld CHF	200'000.00	200'000.00	0%	0'
Obligationen Ausland CHF	388'743.00	315'750.00	23%	73'
Obligationen Fremdwährung	320'145.00	83'930.00	281%	236'
Immobilienfonds Inland	208'930.00	188'190.00	11%	21'
Aktienfonds Schweiz	501'576.00	554'623.00	-10%	-53'
Akteinfonds Ausland	327'134.00	177'890.00	84%	149'
Anteilscheine, andere Wertpapiere	200.00	200.00	0%	0'
Mobilien und Einrichtungen	1.00	1.00	0%	0'
Geschäftsmobilien	1.00	1.00	0%	0'



Philipp Schmitter, www.landwirtschaft.ch*

Bilanz	31.12.2014	31.12.2013	Δ zu Vorjahr	
	CHF	CHF	in %	in TCHF
PASSIVEN	4'273'983.02	4'164'611.45	3%	109'
Fremdkapital	10'998.15	13'372.77	-18%	-2'
Fremdkapital kurzfristig	10'190.85	12'530.37	-19%	-2'
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	1'469.35	910.00	61%	1'
Verbindlichkeiten Dritteleistungen	8'037.60	6'039.07	33%	2'
Verbindlichkeiten Personalaufwand	680.75	4'056.70	-83%	-3'
Verbindlichkeit Verrechnungssteuer	3.15	1'524.60	-100%	-2'
Fällige Dividenden und Zinsen	807.30	842.40	-4%	-0'
nicht eingelöste Verzinsung Anteilscheine	807.30	842.40	-4%	-0'
Passive Rechnungsabgrenzung	-	-	-	0'
noch nicht bezahlter Aufwand	-	-	-	0'
Eigenkapital	4'262'984.87	4'151'238.68	3%	112'
Hilfsfonds	663'705.80	673'705.80	-1%	-10'
Genossenschaftskapital	1'344'300.00	1'344'900.00	0%	-1'
Stammkapital	1'200'000.00	1'200'000.00	0%	0'
Anteilscheinkapital	481'000.00	483'000.00	0%	-2'
Nicht einbezahltes Anteilscheinkapital	-336'700.00	-338'100.00	0%	1'
Gesetzliche Gewinnreserven	700'000.00	700'000.00	0%	0'
Allgemeine gesetzliche Reserve	700'000.00	700'000.00	0%	0'
Freiwillige Gewinnreserven	1'422'894.45	1'402'894.45	1%	20'
Verlustreserve	590'000.00	590'000.00	0%	0'
Kursschwankungsreserve	832'894.45	812'894.45	2%	20'
Bilanzgewinn	132'084.62	29'738.43	344%	102'
Gewinnvortrag	5'382.43	2'012.76	167%	3'
Jahresgewinn	126'702.19	27'725.67	357%	99'



Erika Seitz, www.landwirtschaft.ch*

2. Erfolgsrechnung 2014

Erfolgsrechnung	2014	2013	Δ zu Vorjahr	
	CHF	CHF	in %	in TCHF
Erfolg aus Zinsgeschäft				
+ Zinsertrag aus Postcheck und Bankguthaben	558.41	474.37	18%	0'
+ Zins- und Dividenden aus Finanzanlagen	76'918.42	100'361.75	-23%	-23'
- Vergütungszins / Verzugszins	8.38	-343.50	-102%	0'
Subtotal Erfolg aus Zinsgeschäft	77'485.21	100'492.62	-23%	-23'
Erfolg aus Finanzanlagen				
+ Kursgewinn Finanzanlagen	152'426.95	144'017.00	6%	8'
- Kursverlust Finanzanlagen	-1'499.85	-84'287.70	-98%	83'
- Transaktionsaufwand	-4'587.58	-8'329.65	-45%	4'
- Depotgebühren	-5'134.64	-6'260.32	-18%	1'
- Bank- / Postspesen	-163.55	-413.02	-60%	0'
Subtotal Erfolg Finanzanlagen	141'041.33	44'726.31	215%	96'
Finanzerfolg	218'526.54	145'218.93	50%	73'
Übriger ordentlicher Erfolg				
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	494.00	632.00	-22%	-0'
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	494.00	632.00	-22%	-0'
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand				
Lohn Geschäftsführer nto.	-30'780.75	-30'780.75	0%	0'
AHV, IV, EO ALV	-5'801.75	-5'741.90	1%	-0'
Berufliche Vorsorge (AN Beitrag)	-2'645.35	-2'584.15	2%	-0'
Unfallversicherung	-386.00	-499.50	-23%	0'
Krankenkasse, Krankentaggeld	-1'297.50	-1'268.10	2%	-0'
Spesenentschädigung	-2'449.05	-2'246.90	9%	-0'
Subtotal Personalaufwand	-43'360.40	-43'121.30	1%	-0'
Raumaufwand	-2'500.00	-2'500.00	0%	0'
Sachversicherungen, Gebühren	-1'077.92	-592.66	82%	-0'
Verwaltungsaufwand				
Büromaterial, Kopien	-806.50	-901.80	-11%	0'
Telefon, Porti	-1'288.10	-1'435.95	-10%	0'
Beiträge, Spenden, Geschenke	-100.00	-67.00	49%	-0'
Buchführung	-2'500.00	-2'500.00	0%	0'
Rechts- u. Unternehmensberatung Dritter	-	-4'685.90	-	5'
Sekretariat, Übersetzung	-5'278.05	-3'340.50	58%	-2'
Aufwand Vorstand	-18'223.33	-13'840.05	32%	-4'
Aufwand Generalversammlung	-816.10	-789.25	3%	-0'
Informatikaufwand	-2'916.00	-2'843.80	3%	-0'
übriger Verwaltungsaufwand	-	-	-	0'
Subtotal Verwaltungsaufwand	-31'928.08	-30'404.25	5%	-2'
Bruttogewinn	140'154.14	69'232.72	102%	71'
Ausserordentlicher & periodenfremder Erfolg				
Ausserordentlicher Erfolg	620.70	-1'507.05	-141%	2'
Verluste aus Bürgschaften	-14'072.65	-40'000.00	-65%	26'
Subtotal ausserordentlicher Erfolg	-13'451.95	-41'507.05		28'
Jahresgewinn	126'702.19	27'725.67	357%	98.977

3. Anhang

3.1 Eventual-Verpflichtungen

Die Bürgschaftsgenossenschaft geht Bürgschaften gemäss den Statuten und dem Geschäfts- und Organisationsreglement ein. Die Bürgschaften sind im Jahresbericht detailliert ausgewiesen. Der Bestand der Kredite mit unseren Bürgschaften beträgt Fr. 10'378'543.--. Die Haftungssumme beträgt gemäss Kapitel 5.7 rund Fr. 11'417'000.--.

3.2 Garantieleistungen

Sämtliche Aktiven sind im Alleineigentum der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft und wurden weder zur Sicherung verpfändet, noch abgetreten oder unter Eigentumsvorbehalt gestellt.

3.3 Bewertung

Die Wertschriften werden zum Schlusskurs per 31.12.2014 bewertet.
Die Wertschwankungsreserve des Jahres 2014 von Fr. 832'894.45 dient dem Ausgleich der Kursschwankungen. Die Bürgschaftsgenossenschaft hält Obligationen in der Regel bis zum Verfall im Depot.

3.4 Stille Reserven

Die Bilanz widerspiegelt die Marktwerte. Stille Reserven sind keine enthalten. Bei der Vorsorgeeinrichtung besteht eine Arbeitgeberbeitragsreserve von welcher im Geschäftsjahr die Arbeitgeberbeiträge im Umfang von CHF 4'624.75 bezahlt wurden. In diesem Umfang wurden stille Reserven aufgelöst.

3.5 Risikobeurteilung

Der Vorstand und der Vorstandsausschuss haben an ihren Sitzungen jeweils die Risikobeurteilung für die Genossenschaft, insbesondere in Bezug auf die eingegangenen Bürgschaften, vorgenommen.

3.6 Erläuterungen zum ausserordentlichen Erfolg

Im Berichtsjahr musste ein Verlust aus dem Einlösen einer Bürgschaft im Umfang von CHF 14'072.65 bezahlt und verbucht werden.

3.7 Weitere gesetzliche Angaben

Die Bürgschaftsgenossenschaft beschäftigt weniger als 10 Vollzeitstellen.
Die Genossenschaft hält keine eigenen Anteile und ist mit einem Anteilschein an der Genossenschaft Raiffeisen Wasserschloss mit Sitz in Gebenstorf AG beteiligt.
Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen.
Die Genossenschaft hat keine Aktiven verpfändet und / oder unter Eigentumsvorbehalt.
Die Genossenschaft hat keine Sacheinlagen und deshalb keine Brandversicherungswerte.

4. Antrag an die Generalversammlung zur Gewinnverwendung

Gewinn der Jahresrechnung 2014	Fr.	126'702.19
Gewinnvortrag des Vorjahres	Fr.	5'382.43
Bilanzgewinn vor Verzinsung	Fr.	132'084.62

Verzinsung des einbezahlten Anteilscheinkapitals zu 3.0%	Fr.	-4'329.00
Bilanzgewinn nach Verzinsung	Fr.	127'755.62

Verwendung Überschuss der Jahresrechnung 2014

Bilanzgewinn nach Verzinsung der Anteilscheine	Fr.	127'755.62
Zuweisung zur Verlustreserve	Fr.	-10'000.00
Zuweisung zur Kursschwankungsreserve	Fr.	-110'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	Fr.	7'755.62



Markus Seitz, www.landwirtschaft.ch*

*Die Fotos wurden vom SBV freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

5. Bericht der Kontrollstelle

Bericht der internen Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2014

Als interne Kontrollstelle der Schweizerischen bäuerlichen Bürgschaftsgenossenschaft haben wir die auf den 31. Dezember 2014 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Dabei wurden folgende Feststellungen gemacht:

Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt. Nach unserer stichprobenweisen Prüfung ist der Zahlungsverkehr durch Einnahmen- und Ausgabenbelege nachgewiesen. Die Prüfung der Aufwendungen ergab keine Beanstandungen.

Die Bilanzpositionen per 31.12.2014 sind ordnungsgemäss belegt. Die Aktiven und Passiven sind richtig ausgewiesen und die Periodenabgrenzungen wurden korrekt vorgenommen.

Aufgrund der von uns durchgeführten Kontrollen können wir bestätigen, dass die Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten erfolgt ist.

Wir beantragen der Generalversammlung, die Bilanz und Erfolgsrechnung 2014, mit einem Gewinn von CHF 126'702.19 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für die gute Geschäftsführung Décharge zu erteilen. Inklusive Gewinnvortrag stehen der Generalversammlung CHF 132'084.62 zur Verfügung.

5200 Brugg, 26.03.2015

Für die interne Kontrollstelle:



Peter Marten



Werner Neuhaus



Peter Vismara

GENOSSENSCHAFTSMITGLIEDER

Name, Vorname Genossenschaftler	PLZ	Ort	Kt.	AS
Aargauische Kantonalbank	5001	Aarau	AG	3
Administration cantonale VD	1014	Lausanne	VD	3
AgroA	1000	Lausanne	VD	5
ALCAN Holding	8048	Zürich	ZH	5
Allianz Suisse Versicherung	8022	Zürich	ZH	20
Association Suisse des Sélectionnement	1000	Lausanne 5	VD	2
AZM Verwaltungs AG	5034	Suhr	AG	10
Bank Linth	8730	Uznach	SG	5
Banque Cantonale de Fribourg	1701	Freiburg	FR	5
Banque Cantonale de Neuchâtel	2001	Neuchâtel	NE	2
Banque Cantonale du Jura	2900	Porrentruy	JU	1
Banque Cantonale du Valais	1951	Sion	VS	2
Banque Cantonale Vaudoise	1000	Lausanne 6	VD	1
Bauernverband Aargau	5630	Muri	AG	10
Bauernverband Appenzell	9050	Appenzell	AI	1
Bauernverband beider Basel	4222	Zwingen	BL	1
BBO Bank Brienz Oberhasli	3855	Brienz	BE	1
Berner Kantonalbank	3001	Bern	BE	5
Binder Stefan	5426	Lengnau	AG	1
Bündner Bauernverband	7001	Chur	GR	2
Caisse d'Epargne	1746	Prez-vers-Noréaz	FR	1
Chambre jurassienne d'agriculture	2853	Courfaivre	JU	4
Chambre Neuchâteloise d'agriculture et de viticulture	2053	Cernier	NE	1
Clientis Bernerland Bank	3454	Sumiswald	BE	1
Clientis BS Bank Schaffhausen	8212	Neuhausen	SH	3
Darioli-Muff Anna	5223	Riniken	AG	3
Departement Volks- und Landwirtschaft	9100	Herisau	AR	5
Féd. Laitière Neuchâteloise	2053	Cernier	NE	20
Fédération des Sociétés	1630	Bulle	FR	4
Freiburgischer Bauernverband	1701	Freiburg	FR	3
Fromage Gruyère SA	1630	Bulle	FR	1
Hager Pius	8645	Jona	SG	2
Hofstetter Verena	9230	Flawil	SG	1
Hotz Hans-Rudolf	5212	Hausen (AG)	AG	2
Hürlimann Christine	8044	Zürich	ZH	5
Kanton Nidwalden	6370	Stans	NW	1
Kanton Schaffhausen	8200	Schaffhausen	SH	2
Kanton Schwyz, Finanzverwaltung	6431	Schwyz	SZ	2
Kanton Thurgau	8510	Frauenfeld	TG	1
Kanton Wallis	1951	Sion	VS	3
Kanton Zürich	8090	Zürich	ZH	10
Kantonalbank Baselland	4410	Liestal	BL	4
Kantonalbank Graubünden	7002	Chur	GR	5
Kantonalbank Luzern	6002	Luzern	LU	5
Kantonalbank Schwyz	6431	Schwyz	SZ	5
Kantonaler landwirtschaftlicher Verein Schaffhausen	8455	Rüdlingen	SH	1
Laiteries Réunies	1211	Genève 26	GE	1
Landi Düdingen	3186	Düdingen	FR	3

Landw. BG Zentrum Ebenrain	4450	Sissach	BL	3
Landwirtschaftsdepartement Kanton Freiburg	1700	Fribourg	FR	1
Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband	6210	Sursee	LU	10
Neue Aargauer Bank	5201	Brugg	AG	62
Pferdezuchtgenossenschaft Aargau	5036	Oberentfelden	AG	1
Raiffeisen Schweiz Genossenschaft	9001	St. Gallen	SG	10
Ré Mado	5200	Brugg	AG	1
Schaffhauser Kantonalbank	8201	Schaffhausen	SH	3
Schweizer Milchproduzenten	3000	Bern	BE	50
Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband	5201	Brugg	AG	5
Schweizerischer Bauernverband	5200	Brugg	AG	41
Schweizerischer Holsteinzuchtverband	1725	Posieux	FR	1
Service de l'agriculture	1228	Plan-les-Quates	GE	2
Soc. d'Agriculture du Val-de-Ruz	2208	Les Hauts-Geneveyes	NE	3
Société Coopérative d'Agriculture et de viticulture	2087	Cornaux	NE	1
Société d'agriculture du District de La Chaux-de-Fonds	2300	La Chaux-de-Fonds	NE	1
Société d'agriculture du district de Locle	2405	La Chaux-du-Milieu	NE	1
Société des paysannes et paysans d'Ajoie	2906	Chevèze	JU	1
Société paysanne de cautionnement du canton de Fribourg	1763	Granges-Paccot	FR	10
Solothurnischer Bauernverband	4503	Solothurn	SO	2
Späti Hanspeter	5212	Hausen (AG)	AG	1
St. Gallische Kantonalbank	9001	St. Gallen	SG	5
St. Gallischer Bauernverband	9230	Flawil	SG	5
Summermatter Lore	5200	Brugg	AG	10
Thurgauer Bauernverband	8570	Weinfelden	TG	3
Thurgauer Kantonalbank	8570	Weinfelden	TG	3
Unione Contadini Ticinesi	6592	S. Antonino	TI	2
Valiant Bank	3001	Bern	BE	9
Verband Milchlieferanten Luzern u. Umgebung	6020	Emmenbrücke	LU	3
Verein deutschschweizer und rätoromanischer Bienenfreunde	9050	Appenzell	AI	1
Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost	9200	Gossau	SG	21
Würsch-Odermatt Martin	5212	Hausen (AG)	AG	1
Zentralschweizer Milchproduzenten	6004	Luzern	LU	10
Zuger Kantonalbank	6301	Zug	ZG	1
Zürcher Bauernverband	8001	Zürich	ZH	1
Zürcher Kantonalbank	8010	Zürich	ZH	10
Zürich Versicherungen Schweiz	8085	Zürich	ZH	5

82 Mitglieder

481 Anteilscheine